

BAUDOKUMENTATION

Bauvorhaben:

BV. Einfamilienhaus in Ziegelbauweise in Winterbach

Problematik der Baustelle:

Der Rohfußboden bestand aus einer Ziegeldecke und war mit einer Vielzahl von Leitungen belegt.

Lösung:

Über die gesamte Fläche wurde ein Ausgleichs-estrich verlegt, darauf dann die Estrich-konstruktion, teilweise für Fußbodenheizung.



1. BV. Einfamilienhaus in Winterbach

1. Einfamilienhaus in Winterbach: hier wurden auch die Geschoßdecken aus Ziegeln hergestellt.



2. Ziegeldecke mit Leitungen

2. Aufgrund der Ziegeldecke und der Leitungen war eine normale Verlegung von Dämmung nicht möglich.



3. Verarbeiten des Leichtestriches

3. Der Leichtestrich wird mit einer Estrichpumpe angemischt und in die Baustelle gefördert.



4. Einbau des Leichtestriches

4. Hier wird der Leichtestrich auf eine vorgegebene Höhe abgezogen.



5. Fertiger Leichtestrich

5. Der fertig gestellte Leichtestrich.



6. Dämmung auf Leichtestrich

6. Auf den Leichtestrich wird nun die Trittschall-dämmschicht, zum Teil für Fußbodenheizung, samt Randstreifen eingebaut.



7. Fertige Dämmung

7. Auf der Abbildung erkennt man im Hintergrund die mit PE-Folie abgedeckte Trittschall-dämmung, im Vordergrund die Systemplatten für die Fußbodenheizung.



8. Eingebauter Fließestrich

8. Nachdem der Heizungsbauer die Heizleitungen installierte, wurde der Fließestrich eingebaut.